

Trachtlerkinder als Weihnachtsbäcker

Stoarieda-Nachwuchs backte Plätzchen und sang vom Nikolaus -

Strahlende Kinderaugen, glückliches Gelächter, süße Düfte und ein wenig Unordnung in der Küche: Plätzchenbacken gehört einfach zur Vorweihnachtszeit. Es macht besonders Kinder großen Spaß und versüßt ihnen die Wartezeit auf den lang ersehnten Weihnachtsabend. Vergangenen Samstag luden die Jugendleiter der „Stoarieda“ Ottenzell ihre Schützlinge ein zum vorweihnachtlichen Backspaß. Der urig eingerichtete Klausenhof in Arrach war eine ideale Lokalität für dieses Geschehen und schuf zusätzlich Stimmung. Über allem lag die Vorfreude auf das kommende Fest.

Franziska Amberger, Bettina Müller und Andrea Hofmann hatten alles Erforderliche bestens vorbereitet. Die Kinder liebten es, die Zutaten abzuwiegen, zu kneten und Teig auszurollen. Und tatsächlich drang nach kurzer Zeit schon ein unwiderstehlich guter Duft nach frisch gebackenen Plätzchen durchs Haus.

Unter Anweisung der Jugendleiter entstanden Butterplätzchen, Spritzgebäck und Schokocrossis. Auch das Verzieren übernahmen die Kinder leidenschaftlich gern. Natürlich wurden auch Nikolauslieder gesungen. Zwischendurch gab es zur Stärkung eine Brotzeit.

